

## JAHRESABSCHLUSS 2017 DER IHK HEILBRONN-FRANKEN

Die Vollversammlung der IHK hat in ihrer Sitzung vom 19. Juli 2018 den Jahresabschluss 2017 festgestellt. Es wurde ein Bilanzgewinn/-verlust in Höhe von 0,0 T€ festgestellt. Dem Präsidium und der Hauptgeschäftsführerin wurde die Entlastung erteilt.

### Jahresabschluss 2017 der IHK Heilbronn-Franken

Der Jahresabschluss der IHK Heilbronn-Franken besteht aus der Gewinn- und Verlustrechnung, der Finanzrechnung und der Bilanz. Unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung stellt er die tatsächliche Vermögens-, Finanz- und Ertragslage dar. Die nachfolgend erläuterten Zahlenwerke sind von der Rechnungsprüfungsstelle der Industrie- und Handelskammern (Bielefeld) geprüft. Es wurde ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt. Die ehrenamtlichen Rechnungsprüfer der IHK haben sich diesem Urteil angeschlossen.

### Ertragslage (Gewinn- und Verlustrechnung)

Die Betriebserträge fallen gegenüber dem Vorjahr um 559,1 T€ niedriger aus. Die Erträge aus Beiträgen liegen um 610,9 T€ unter denen des Jahres 2016. Hauptgrund hierfür sind um 624,8 T€ geringere Beiträge aus Vorjahren, wofür im Wesentlichen die Umlagenenkungen der letzten Jahre, vor allem ab 2012 verantwortlich sind. Die Erträge aus Gebühren setzen sich zusammen aus den Gebühren für die Berufs- und Weiterbildung und den sonstigen Gebühren (Ursprungszeugnisse, Bescheinigungen, Sachkundeprüfungen etc.). Insgesamt fallen sie um 112,8 T€ niedriger aus als 2016. Dies ist auf gesunkene Erträge aus den Gebühren für die Berufsbildung zurückzuführen. Hier wirkt sich die seit September 2016 gültige Gebührenordnung aus. Diese umfasst u.a. neben einer Neugestaltung der Ausbildungsgebühren auch die Einführung einer dreigeteilten Abrechnung, jeweils zum Zeitpunkt der Leistungserbringung (Eintragung, Zwischenprüfung und Abschlussprüfung). Die sonstigen betrieblichen Erträge fallen im Vergleich zum Vorjahr um 196,7 T€ höher aus, was im Wesentlichen auf Projektförderungen zurückzuführen ist (z. B. für das Projekt „KEFF - Kompetenzstelle Energieeffizienz Heilbronn-Franken“).

Die Betriebsaufwendungen fallen in Summe um 1.999,0 T€ höher aus. Zurückzuführen ist dies auf höhere sonstige betriebliche Aufwendungen und Personalaufwendungen. Letztere steigen im Vergleich zu 2016 um 1.045,3 T€. Dieser Anstieg begründet sich nicht in den Gehältern (-154,4 T€), sondern in höheren Aufwendungen für Sozialabgaben und Altersversorgung (+1.199,7 T€). Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen fallen um 962,5 T€

höher aus. Dies begründet sich im Wesentlichen in einmaligen Instandhaltungsmaßnahmen und Aufwendungen für die Durchführung der IHK-Vollversammlungswahl. Beide Aufwandsposten können größtenteils den hierfür gebildeten zweckgebundenen Rücklagen entnommen werden.

Das Finanzergebnis fällt mit -1.067,0 T€ um 924,4 T€ negativer aus als 2016. Im Wesentlichen ist dies auf einen höheren Zinsaufwand für langfristige Rückstellungen (gesunkener BilMoG-Zinssatz) zurückzuführen. Positiv wirkt sich hier die Gewinnausschüttung der IHK-Zentrum für Weiterbildung GmbH in Höhe von 506,8 T€ aus. Mit Berücksichtigung der Steuern, des Ergebnisvortrags aus dem Vorjahr und des Saldos der Rücklagenveränderung ergibt sich ein Bilanzgewinn/-verlust von 0 T€.

### Finanzlage (Finanzrechnung)

Der Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit (755,1 T€) ist geprägt durch den Jahresfehlbetrag in Höhe von -1.424,2 T€, zahlungsunwirksame Aufwendungen und Veränderungen bei den Rückstellungen und Rechnungsabgrenzungsposten von insgesamt 518,5 T€, zahlungsunwirksame Erträge in Höhe von 17,7 T€ sowie durch eine Zunahme der Forderungen (47,6 T€) und Verbindlichkeiten (215,8 T€). Der Cashflow aus der Investitionstätigkeit beträgt -1.214,4 T€. Er umfasst im Wesentlichen Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen (443,8 T€) und die Umschichtung von Mitteln des Umlauf- in das Finanzanlagevermögen (761,9 T€). Letzteres erfolgt hauptsächlich aufgrund von Prämienzahlungen für Rückdeckungsversicherungen. In Summe ergibt sich somit eine Veränderung des Finanzmittelbestandes in Höhe von -1.969,5 T€, sodass sich der Finanzmittelbestand zum 31. Dezember 2017 auf 9.990,5 T€ verringert.

### Vermögenslage und Kapitalstruktur (Bilanz)

Die Bilanzsumme sinkt gegenüber dem Vorjahr um 1.323,4 T€ (-2,4 Prozent). Die Veränderung der Vermögenslage resultiert insbesondere aus geringeren Investitionen ins Sachanlagevermögen und in immaterielle Vermögensgegenstände. Eine wesentliche Veränderung im Sachanlagevermögen ist die Aktivierung des Blockheizkraftwerkes. Positiv entwickelte sich das Finanzanlagevermögen. Dies begründet sich in der Umschichtung von Umlaufvermögen ins Finanzanlagevermögen. Die geringeren liquiden Mittel sind entsprechend die Folge eines negativen Cashflow (siehe Finanzlage). Die Veränderung der Kapitalstruktur resultiert im Wesentlichen aus Veränderungen bei den Rücklagen. Die Eigenkapitalquote beträgt 53,8 Prozent (Vorjahr 55,2 Prozent).

## Gewinn- und Verlustrechnung

	IST 2017 Euro	IST 2016 Euro	Abweichung Euro
1. Erträge aus IHK-Beiträgen	12.086.866,53	12.697.747,97	-610.881,44
2. Erträge aus Gebühren	3.228.012,83	3.340.797,93	-112.785,10
3. Erträge aus Entgelten	519.107,24	551.231,01	-32.123,77
4. Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Leistungen	0,00	0,00	0,00
5. Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00
6. Sonstige betriebliche Erträge	2.476.697,69	2.280.004,87	196.692,82
davon: - Erträge aus öffentlichen Zuwendungen	502.249,56	239.615,02	262.634,54
- Erträge aus Erstattungen	609.981,12	571.907,33	38.073,79
- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	17.680,00	17.680,00	0,00
- sonstige betriebliche Erträge	1.346.787,01	1.450.802,52	-104.015,51
- Erträge aus Abführung an gesonderte Wirtschaftspläne	0,00	0,00	0,00
<b>Betriebserträge</b>	<b>18.310.684,29</b>	<b>18.869.781,78</b>	<b>-559.097,49</b>
7. Materialaufwand	3.840.846,80	3.881.832,86	-40.986,06
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	526.885,78	426.483,25	100.402,53
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	3.313.961,02	3.455.349,61	-141.388,59
8. Personalaufwand	8.891.069,27	7.845.756,22	1.045.313,05
a) Gehälter	6.852.508,40	7.006.925,92	-154.417,52
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	2.038.560,87	838.830,30	1.199.730,57
9. Abschreibungen	588.331,27	556.129,01	32.202,26
a) Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	588.331,27	556.129,01	32.202,26
b) Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00
10. Sonstige betriebliche Aufwendungen	5.187.605,28	4.225.137,52	962.467,76
davon: - Zuführung an gesonderte Wirtschaftspläne	0,00	0,00	0,00
<b>Betriebsaufwand</b>	<b>18.507.852,62</b>	<b>16.508.855,61</b>	<b>1.998.997,01</b>
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>-197.168,33</b>	<b>2.360.926,17</b>	<b>-2.558.094,50</b>
11. Erträge aus Beteiligungen	506.818,91	0,00	506.818,91
12. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	54.110,20	357.535,57	-303.425,37
13. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	586,09	3.308,95	-2.722,86
davon: - Erträge aus Abzinsung	0,00	0,00	0,00
14. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00
15. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-1.628.479,52	-503.454,00	-1.125.025,52
davon: - Aufwendungen aus Aufzinsung	-1.628.479,52	503.454,00	-2.131.933,52
<b>Finanzergebnis</b>	<b>-1.066.964,32</b>	<b>-142.609,48</b>	<b>-924.354,84</b>
<b>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>-1.264.132,65</b>	<b>2.218.316,69</b>	<b>-3.482.449,34</b>
16. Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00
17. Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00
<b>Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
18. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-107.749,72	-33.249,36	-74.500,36
19. Sonstige Steuern	-52.323,94	-52.357,23	33,29
<b>20. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag</b>	<b>-1.424.206,31</b>	<b>2.132.710,10</b>	<b>-3.556.916,41</b>
<b>21. Gewinn-/Verlustvortrag aus dem Vorjahr</b>	<b>350.101,09</b>	<b>447.678,57</b>	<b>-97.577,48</b>
<b>Einstellungen in die Nettosition</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
22. Entnahmen aus Rücklagen	2.159.190,22	1.002.502,82	1.156.687,40
a) aus der Ausgleichsrücklage	493.291,22	981.102,82	-487.811,60
b) aus anderen Rücklagen	1.665.899,00	21.400,00	1.644.499,00
23. Einstellungen in Rücklagen	-1.085.085,00	-3.232.790,40	2.147.705,40
a) in die Ausgleichsrücklage	0,00	0,00	0,00
b) in andere Rücklagen	-1.085.085,00	-3.232.790,40	2.147.705,40
<b>24. Bilanzgewinn / Bilanzverlust</b>	<b>0,00</b>	<b>350.101,09</b>	<b>-350.101,09</b>

# IHK-BEKANNTMACHUNG

## Finanzrechnung

	Ist 2017 Euro	Ist 2016 Euro	Abweichung Euro
<b>1. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag vor außerordentlichem Posten</b>	<b>-1.424.206,31</b>	<b>2.132.710,10</b>	<b>-3.556.916,41</b>
2.a) +/- Abschreibungen (+)/Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	588.331,27	556.129,01	32.202,26
2.b) - Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	-17.680,00	-17.680,00	0,00
3. +/- Zunahme (+)/Abnahme (-) der Rückstellungen, Bildung Passive RAP (+) / Auflösung Aktive RAP (+), Auflösung Passive RAP (-) / Bildung Aktive RAP (-)	-69.767,59	-1.690.212,68	1.620.445,09
4. Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen u. Erträge			
+ Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen	0,00	0,00	0,00
- Sonstige zahlungsunwirksame Erträge	0,00	0,00	0,00
5. Verluste / Gewinne aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens			
+ Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00
- Gewinn aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00
6. +/- Veränderungen aus der Abnahme (+) und Zunahme (-) der Vorräte, der Forderungen aus IHK-Beiträgen, Gebühren, Entgelte und sonstige Lieferungen und Leistungen sowie andere Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind			
+ Abnahme	430.827,65	566.094,95	-135.267,30
- Zunahme	-478.453,68	-596.601,73	118.148,05
7. +/- Veränderungen aus der Zunahme (+) und Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus IHK-Beiträgen, Gebühren, Entgelten und sonstigen Lieferungen und Leistungen sowie andere Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind			
+ Zunahme	253.214,70	100.362,90	152.851,80
- Abnahme	-37.385,50	-98.158,57	60.773,07
8. Außerordentliche Posten			
+ Einzahlungen in außerordentlichen Posten	0,00	0,00	0,00
- Auszahlungen aus außerordentlichen Posten	0,00	0,00	0,00
<b>9. Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit</b>	<b>-755.119,46</b>	<b>952.643,98</b>	<b>-1.707.763,44</b>
10. + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	0,00	0,00	0,00
11. - Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-443.829,27	-515.424,82	71.595,55
12. + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00
13. - Auszahlungen für Investitionen des immateriellen Anlagevermögens	-8.681,26	-10.657,23	1.975,97
14. + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00
15. - Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-761.912,60	-805.345,19	43.432,59
<b>16. Cashflow aus der Investitionstätigkeit</b>	<b>-1.214.423,13</b>	<b>-1.331.427,24</b>	<b>117.004,11</b>
17.a) + Einzahlungen aus der Aufnahme von (Finanz-) Krediten	0,00	0,00	0,00
17.b) + Einzahlungen aus Investitionszuschüssen	0,00	0,00	0,00
18. - Auszahlungen aus der Tilgung von (Finanz-) Krediten	0,00	0,00	0,00
<b>19. Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
20. Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes (Summe der Zeilen 9, 16 und 19)	-1.969.542,59	-378.783,26	-1.590.759,33
21. Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	11.959.998,24	12.338.781,50	-378.783,26
<b>22. Finanzmittelbestand am Ende der Periode</b>	<b>9.990.455,65</b>	<b>11.959.998,24</b>	<b>-1.969.542,59</b>

<b>Bilanz</b>					
<b>AKTIVA</b>	<b>31.12.2017</b>	<b>31.12.2016</b>	<b>PASSIVA</b>	<b>31.12.2017</b>	<b>31.12.2016</b>
	<b>Euro</b>	<b>Euro</b>		<b>Euro</b>	<b>Euro</b>
<b>A. Anlagevermögen</b>	<b>41.818.561,40</b>	<b>41.192.469,54</b>	<b>A. Eigenkapital</b>	<b>28.465.994,78</b>	<b>29.890.201,09</b>
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	43.847,00	54.719,00	I. Nettosition	11.000.000,00	11.000.000,00
1. Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,00	0,00	II. Ausgleichsrücklage	7.062.708,78	7.556.000,00
2. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	43.847,00	54.719,00	III. Andere Rücklagen	10.403.286,00	10.984.100,00
3. Geleistete Anzahlungen	0,00	0,00	IV. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	0,00	350.101,09
II. Sachanlagen	17.216.539,72	17.341.488,46	<b>B. Sonderposten</b>	<b>66.309,00</b>	<b>83.989,00</b>
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	15.810.955,27	16.157.244,27	1. Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen	66.309,00	83.989,00
2. Technische Anlagen und Maschinen	606.026,00	44.185,00	<b>C. Rückstellungen</b>	<b>22.773.429,00</b>	<b>21.476.536,00</b>
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	750.838,66	732.283,66	1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	20.732.820,00	19.137.685,00
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	48.719,79	407.775,53	2. Steuerrückstellungen	0,00	0,00
III. Finanzanlagen	24.558.174,68	23.796.262,08	3. Sonstige Rückstellungen	2.040.609,00	2.338.851,00
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	103.000,00	103.000,00	<b>D. Verbindlichkeiten</b>	<b>743.915,28</b>	<b>528.086,08</b>
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0,00	0,00	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,00	0,00
3. Beteiligungen	6.251,00	6.251,00	2. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00	0,00
4. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	532.724,12	334.496,83
5. Wertpapiere des Anlagevermögens	7.881.803,96	7.881.803,96	4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	16.318,48	7.053,43
6. sonstige Ausleihungen und Rückdeckungsansprüche	16.567.119,72	15.805.207,12	5. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00
<b>B. Umlaufvermögen</b>	<b>10.987.637,48</b>	<b>12.909.554,04</b>	6. Sonstige Verbindlichkeiten	194.872,68	186.535,82
I. Vorräte	44.961,12	49.621,27	<b>E. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>819.340,31</b>	<b>2.213.634,35</b>
1. Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe	38.476,77	38.972,66			
2. Unfertige Leistungen	0,00	0,00			
3. Fertige Leistungen	5.675,15	8.029,01			
4. Geleistete Anzahlungen	809,20	2.619,60			
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	952.220,71	899.934,53			
1. Forderungen aus Beiträgen, Gebühren, Entgelten und sonstigen Lieferungen und Leistungen	489.530,03	726.455,62			
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	89.429,70	3.438,45			
3. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00			
4. Sonstige Vermögensgegenstände	373.260,98	170.040,46			
III. Wertpapiere	0,00	0,00			
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00			
2. Sonstige Wertpapiere	0,00	0,00			
IV. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	9.990.455,65	11.959.998,24			
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>62.789,49</b>	<b>90.422,94</b>			
	<b>52.868.988,37</b>	<b>54.192.446,52</b>		<b>52.868.988,37</b>	<b>54.192.446,52</b>